

Gute Arbeit ohne Wachstum?

Ansatzpunkte für eine nachhaltige Gestaltung der Arbeit

6. bis 8. November 2015
Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit dem BUND Arbeitskreis
Wirtschaft und Finanzen

Gute Arbeit ohne Wachstum? Ansatzpunkte für eine nachhaltige Gestaltung der Arbeit

Die nachhaltige Gestaltung der Arbeit ist eine der zentralen Herausforderungen auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft und Wirtschaft. Nach wie vor wird wirtschaftliches Wachstum als Voraussetzung für Wohlstand und auch für stabile Beschäftigung bei steigender Arbeitsproduktivität verstanden. Längst werden aber die negativen Begleiterscheinungen des Wachstums deutlich. Probleme der Ressourcenknappheit und die globalen Grenzen der Umweltbelastung zeichnen sich ab.

Gleichzeitig ist in den Industrieländern ein Trend zu geringeren Wachstumsraten festzustellen. Eine Politik, die höhere Raten zu erreichen versucht, scheint also weder erfolgversprechend noch wünschenswert. Was bedeutet dies für Beschäftigung und Arbeitsbedingungen? Wie stellt sich dies in verschiedenen Wirtschaftssektoren dar? Wie müsste eine nachhaltige Gestaltung der Arbeit aussehen?

Lösungen für ökologische Fragestellungen, die sich z. B. auf eine Steigerung der Ressourceneffizienz in Unternehmen beziehen, sind gefragt, wie auch die Suche nach neuen Konzepten für Arbeitsorganisation und Arbeitsbedingungen. Wie können soziale mit ökologischen Kriterien verbunden werden? Welche gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sind dafür nötig? Und wie verändert sich der Stellenwert der Arbeit jenseits der Erwerbsarbeit?

Die Diskussion soll auch genutzt werden, um im Austausch zwischen Gewerkschaften und Umweltverbänden, Wissenschaft und Kirche Themen und Formen der Kooperation zu ermitteln.

Zu interessanten, weiterführenden Diskussionen laden wir Euch/Sie herzlich nach Bad Boll ein

Dagmar Bürkardt und Dr. Joachim H. Spangenberg

Freitag 6. November 2015

- 18:00** **Abendessen**
- 19:00** **Begrüßung und Einführung**
Dagmar Bürkardt und Dr. Joachim H. Spangenberg
- 19:15** **Kurze Vorstellungsrunde, Erwartungen**
- 19:30** **Trends in der Arbeitswelt:
Wege zu sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit**
Holger Bartels, IG Bauen-Agrar-Umwelt,
Frankfurt/Berlin
- 21:00** **Gespräche im Café Heuss**

Samstag 7. November 2015

- 08:00** **Andacht**
- 08:20** **Frühstück**
- 09:00** **Nachhaltige Entwicklung braucht zukunftsfähige
Arbeit – Lehren aus der Forschung**
Dr. Joachim H. Spangenberg
- 09:15** **Wachstum – der Preis für gute und ausreichende
Arbeitsplätze?**
Dr. Norbert Reuter, Ver.di Bundesvorstand,
Bereich Wirtschaftspolitik, Berlin
anschließend Diskussion
- 10:15** **Kaffeepause**
- 10:45** **Gute Arbeit in der Industrie – betriebliche
Handlungsfelder und politische Rahmenbedingungen**
Thomas Müller, IG Metall Bezirksleitung
Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Hannover
anschließend Diskussion
- 11:45** **Diskussionsrunde mit den drei Referenten**
- 12:30** **Mittagessen**

14:00 Arbeit und Nachhaltigkeit – betriebliche Erfahrungen – aus dem Gesundheitswesen – aus der Metallindustrie

Carola Grodzinski, ehemalige Personalrats- und Betriebsratsvorsitzende Klinikum Sindelfingen-Böblingen (angefragt)
Walter Mugler, IMU Institut, Stuttgart für die Metallindustrie

15:00 Arbeit – welche Arbeit? – eine (re)produktions-theoretische Perspektive

Prof. Dr. Adelheid Biesecker, Universität Bremen und Prof. Dr. Sabine Hofmeister, Leuphana Universität Lüneburg

16:30 Kaffee, Tee und Kuchen

17:00 Resümee – Die Arbeit in der Transformations-diskussion

Dr. Joachim H. Spangenberg

18:00 Abendessen und Ende des ersten Teils der Tagung

20:00 Weiterarbeit und Gespräche

Sonntag 8. November 2015

08:20 Frühstück

09:00 Sitzung des Arbeitskreis Wirtschaft und Finanzen

Berichte aus der Arbeit des AK, Termine, Planungen, Verabredungen zur Weiterarbeit

10:30 Kaffeepause

12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Dagmar Bürkardt
Sekretariat: Romona Böld
Telefon 07164-79-347
Telefax 07164-79-5347
romona.boeld@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

24 04 15

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 26. Oktober 2015. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 35,00 €
für Mitglieder des BUND entfällt die Tagungsgebühr

6.11.2015, bis 7.11.2015

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 110,40 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 95,80 €

Verpflegung

ohne Übernachtung ohne Frühstück 49,50 €

6.11.2015, bis 8.11.2015

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 189,80 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 160,60 €

Verpflegung

ohne Übernachtung ohne Frühstück 68,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.



Zielgruppe

Engagierte aus Umweltverbänden, Unternehmen und Gewerkschaften und alle Interessierten

Tagungsleitung

Dagmar Bürkardt
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Holger Bartels
Abteilung Agrar- und Umweltpolitik - IGB Bauen-Agrar-Umwelt, Frankfurt/Berlin

Prof. Dr. Adelheid Biesecker
Universität Bremen

Carola Grodzinski
ehemalige Personalrats- und Betriebsratsvorsitzende Klinikum Sindelfingen-Böblingen, (angefragt)

Prof. Dr. Sabine Hofmeister
Leuphana Universität Lüneburg

Walter Mugler
IMU Institut, Stuttgart

Thomas Müller
IG Metall Bezirksleitung Niedersachsen und Sachsen Anhalt, Hannover

Dr. Norbert Reuter
Ver.di Bundesvorstand - Bereich Wirtschaftspolitik, Berlin

Dr. Joachim H. Spangenberg
Sprecher BUND AK Wirtschafts- und Finanzpolitik, Helmholtzzentrum für Umweltforschung UFZ, Halle/Köln

www.ev-akademie-boll.de

Bildnachweis

© picture alliance/United Archives



gefördert durch die



Die Evangelische Akademie Bad Boll ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin